



# NEWSLETTER



MV-JUGEND | SEPTEMBER 2024 | # 2

## HALLO MV-KIDS,



und schon sind die Sommerferien vorbei.

Hoffentlich hattet Ihr alle tolle erste Schulwochen. Wir starten auch wieder so richtig durch.

In dieser Ausgabe könnt Ihr nachlesen, was für euch bis Weihnachten besonders wichtig ist. Notiert euch die Termine, meldet euch zum Selbstbehauptungstraining an und freut euch auf ein Wahnsinnskonzert in der Uhlandhalle.

Viel Spaß beim Lesen,

Eure Jugendleitung

**IN DIESER AUSGABE:**

**1 - Termine bis Ende 2024**



**2 - Selbstbehauptungstraining**

Meldet Euch an!



**3 - "Neues" JoWa**

Wie? Wo? Was? Warum?

**4 - Vorstufenorchester**

Wie geht es weiter?

**5 - Weihnachtskonzert**

Die Vorbereitungen



**6 - Weihnachtskonzert**

Der musikalische Höhepunkt des Jahres!

**7 - Musikschule Aktuell**

Was gibt's neues!?

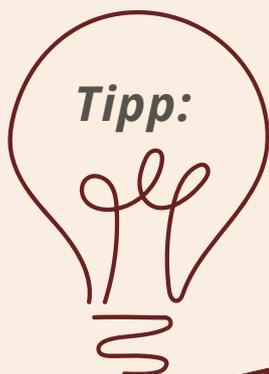
# 1 - TERMINE 2024

JoWa Probe immer montags von 18:00-19:15 Uhr  
VO Probe ab dem 04.11. montags 17:00-17:45 Uhr



Datum		Wer	Termin	Ort
12.10. oder	Dauer ca. 2 Stunden		Selbstbehauptungstraining Gruppeneinteilung erfolgt nach Alter	Musikerheim
26.10.	Dauer ca. 2 Stunden		Selbstbehauptungstraining Gruppeneinteilung erfolgt nach Alter	Musikerheim
23.11.	09:00-14:00	JoWa	Intensivprobe	Musikerheim
23.11.	15:00-16:30	VO	Intensivprobe	Musikerheim
23.11.	17:00-18:00	Flötis	Intensivprobe	Musikerheim
24.11.	09:00-16:00	SO	Intensivprobe	Musikerheim
06.12.	<i>ab ca. 16:00*</i>	<i>Alle</i>	Generalproben	Uhlandhalle
07.12.	<i>ab ca. 17:00*</i>	<i>Alle</i>	Einspielproben	Uhlandhalle
07.12.	19:00	<i>Alle</i>	Weihnachtskonzert	Uhlandhalle

\*sobald die Verfügbarkeit der Räume geklärt ist verteilen wir einen detaillierten Probenplan.



**Tipp:**

Ihr könnt auch unseren Kalender auf der Webseite abonnieren ;-)!  
<https://musikverein-wannweil.de/events/>



Der Musikverein Wannweil ist auch auf Instagram:  
@mv\_wannweil



## 2- SELBSTBEHAUPTUNGSTRAINING

### Für eure Sicherheit und euer Selbstvertrauen

Die Tage werden wieder kürzer und bald seid ihr auf dem Schulweg, auf dem Weg in den Unterricht, Training, Probe oder nach Hause in der Dunkelheit unterwegs. *Das kann manchmal ganz schön gruselig sein!* Ein guter Zeitpunkt, um am Thema Selbstbehauptung zu arbeiten. Wir möchten euch in Zusammenarbeit mit dem Projekt N.E.I.N. in altersgerechten Gruppen (5-7, 8-12 und über 12-Jährige) die Gelegenheit dazu bieten.

In allen Gruppen werden Themen wie Selbstwert, Selbstbehauptung, Körpersprache und Stimme, Grenzen-Setzen sowie das Täter-/Opfer Verhalten angesprochen. Natürlich wird das Thema immer altersgerecht verpackt sein. Bei der Selbstverteidigung ist es ebenfalls altersgemäß gestaffelt. Die Jüngsten arbeiten mit ganz einfachen Dingen, wie Schienbeintritten, Blockabwehr und Handballenstößen, bei den 8 - 12 jährigen Kindern kommen noch der Push (eine Art Schubsen) und ein Genitaltritt hinzu, bei den Älteren noch der Push zum Kopf und eine Notlösung, der Schredder. Bei allen Gruppen legen die Trainer viel Wert darauf, dass die Kinder verstehen, dass Gewalt nur Verlierer kennt und immer das letzte Mittel darstellen muss. Aus der Situation zu gehen, Hilfe zu holen, die Flucht u.a. sind immer die besseren Lösungen.

Bitte meldet euch online dazu und gebt uns so genau wie möglich Rückmeldung, wann Ihr könnt. Das erleichtert uns die Planung!

[www.musikverein-wannweil.de](http://www.musikverein-wannweil.de)



Nach dem 29.09. bekommt ihr so schnell wie möglich eine Terminbestätigung mit näheren Infos zum Ablauf und zur Zahlung der 20€ Kursgebühr.

**Am 12. bzw. 26. Oktober 2024**  
**Dauer: ca. 2 Stunden**  
**Kursgebühr 20€ pro Person**

#### Fragen?

Renee Goudswaard

0176-43848561

[jugendleitung@musikverein-wannweil.de](mailto:jugendleitung@musikverein-wannweil.de)

**ATTENTION**

**29.09.2024**

**Anmeldeschluss**

Nicht nur sinnvoll,  
AUCH spaßig  
und megacool  
fürs Team!



Wir freuen uns!



**Gründung  
JoWa 2017**



**JoWa - 2018**



**JoWa - 2019**



**JoWa - 02.2020  
(Kurz vor 1. Corona Lockdown)**



**JoWa - 10.2021  
(Nach zahlreichen Lockdowns)**



**JoWa - 2022**



**JoWa - 2023**



**JoWa - 07.2024**



**JoWa - 09.2024**

## 3 - "NEUES" JOWA

### Wie? Wo? Was? Warum?

alles begann mit der Gründung des JoWa im Jahr 2017 mit 8 Musikern unterschiedlichen Alters und Spielniveaus. Das Orchester wuchs, überlebte Corona und das Spielniveau stieg immer weiter, bis wir beim Open Air Konzert im vergangenen Juni zum Teil Musikstücke aus der Mittelstufe spielen konnten. Das war eine großartige Leistung der jungen Musiker und gleichzeitig auch das Zeichen, dass es für viele höchste Zeit war, ins Stammorchester zu wechseln. Gleichzeitig konnten wir das Spielniveau des JoWa wieder auf ein tatsächliches Jugendorchesterniveau anpassen und viele neue junge Musiker einladen. Am 09.09. war dann die erste Probe nach den Sommerferien in neu gemischten Orchestern. Alle waren aufgeregt, jeder hat seinen Platz gefunden und am Ende der Probe waren alle glücklich und zufrieden. Wir sind stolz auf das "neue" JoWa und auf das "neue" Stammorchester!



**Viel Spaß im  
Stammorchester wünschen wir:**

*Amelia, Ben, Carolin,  
Carla, Chantal, Eva,  
Feli, Johannes, Karla,  
Lena, Leon B., Leon H.,  
Maximilian, Pia, Selma,  
Stefanie und Simon.*



**Im JoWa  
begrüßen wir herzlich:**

*Chris, Curtis, Frederik,  
Hannes, Johanna, Joris,  
Lea, Leonhard, Louisa,  
Matilda, Nefeli, Romy,  
Steffen, Svenja und Tom*



## 4 - VORSTUFENORCHESTER

### Wie geht es weiter?

Was für eine Frage... so wie immer!

Wir besprechen mit euren Lehrern, wer ins VO, JoWa oder SO passt und daran halten wir uns. Die sind nämlich die Profis und wissen am besten, wie weit ihr seid, was euch Spaß macht und motiviert.

Noch vor den Herbstferien werden Einladungen für das VO verschickt. Am 04. November von 17:00 - 17:45 Uhr findet dann unsere erste VO-Probe statt. Wir studieren einzelne, einfache Weihnachtslieder ein, die wir dann am Weihnachtskonzert zum Besten geben.

### **VO, JoWa und SO... Häää?**

#### VO: Vorstufenorchester

1-2 Monate vor jedem Konzert gründen wir jedes Mal aufs Neue ein VO. Hier laden wir so viele SchülerInnen wie möglich ein, gemeinsam zu musizieren und erste Orchesterluft zu schnuppern.

#### JoWa: Jugendorchester Wannweil

Ihr könnt problemlos 8tel-Bewegungen spielen und klingend B-Dur ist machbar?  
Dann geht's im JoWa weiter!

#### SO: Stammorchester

Ihr habt schon einige Orchestererfahrung im JoWa gesammelt und seid bereit für Neues?  
Dann heißt es: Herzlich Willkommen im SO!





## 5 - WEIHNACHTSKONZERT

Die Vorbereitungen.

Viele neue Schüler, viele neue Mitglieder und das größte Konzert des Jahres steht an.

### Und wie funktioniert das jetzt genau???

Also erstmal beginnt es mit ÜBEN, ÜBEN, ÜBEN. Alle Orchester geben ihr Bestes. Die Flötis, das VO, das JoWa und das SO. Das ist manchmal echt anstrengend und gleichzeitig haben wir einen riesen Spaß, wenn wir als "Team" solche Kraftakte bewältigen.

Es gibt ein paar Termine, für das Gelingen des Konzerts, unerlässlich sind:

- **die Intensivproben.** Hier wird ganz intensiv auf jedes Musikstück eingegangen und für die Flötis ist es die erste Probe mit allen zusammen
- **die Generalproben.** Am Abend vorher sitzen wir auf der Bühne, spielen das gesamte Konzert ein letztes mal am Stück durch, feilen an den kleinen Details und hören, wie wir in der Umlandhalle klingen. Die Akustik ist eine ganz andere als im Musikerheim.
- **die Einspielproben.** Ganz kurz vorm Konzert werden die schwierigen Passagen nochmals angespielt und die Instrumente gestimmt. Die Aufregung steigt!
- und dann **das Konzert.**





## 6 - WEIHNACHTSKONZERT

Der KONZERTABEND - Das musikalische Highlight des Jahres!

Nach vielen Proben und einem anstrengendem Aufbau geht es endlich los! Alle sind fein rausgeputzt, die Gäste strömen in die Halle, überall werden Fotos gemacht, die Presse ist da, der Moderator schont seine Stimme und es liegt eine festliche Spannung in der Luft. Im Hintergrund werden noch einige Organisatorische Dinge abgearbeitet, die Gäste versorgen sich mit Getränken und belegten Brötchen. Auf einmal wird die Halle dunkel und das Publikum still und dann .... **Lasst euch überraschen!**

### Dresscode für Musiker:

#### Die Flötis:

Rotes Polo vom Verein mit dunkler Beinbekleidung und sauberen Schuhen

#### VO:

Graues Polo vom Verein mit dunkler Beinbekleidung und sauberen, dunklen Schuhen

#### JoWa: In Gala:

*Herren:* weißes Hemd mit Fliege vom Verein, (wer will schwarzes Sakko,) schwarzer Hose und schwarzen Schuhen

*Damen:* Wie die Herren, schwarzes Kleid oder Rock mit Oberteil bzw. Bluse.

Bitte nicht Bauchfrei und Rock im Sitzen über die Knie

**SO:** wie JoWa in Gala

Wir haben einige erfahrene Kids unter euch gefragt was euch zum Weihnachtskonzert einfällt. Das waren eure Worte:

**Musik, Festlich, Dunkelrot, Sterne, Geschenke, Feiern, Freude, unbeschreibliche Atmosphäre, bewegende Musik, Weihnachtsstimmung, gute Laune, Dankbarkeit, schicke Frisur, Spaß, Aufbau, Plätzchen, Orchester, Klarinette, Weihnachtslieder, JoWa, Aufregung, tolle Lieder, viele kleine Kinder, Essen, Lichter, rot, Alle sind schön angezogen, Jingle Bells, Tenorhorn, Instrumente, viele Noten, riesiger Weihnachtsbaum, viele Gäste, goldene Weihnachtssterne, roter Samtstoff, viele Menschen, Brezeln, "Ich möchte mitmachen!", lange Probeabende, Spaß!, hübsches Abendkleid, tolle neue Lieder, Kerzen, mit Mama mich hübsch machen, angenehme Stimmung, lange aufbleiben, fröhlich, Lampenfieber, Gemeinschaft, Weihnachtsklassiker, Lichterkette, Vorfreude, Flöten, dabei sein, Zuschauer, geschmückte Umlandhalle, Konzentration, Flötenkinder, Bühne, Silber, Gold, Glocken, Bäume, Applaus, Gänsehaut ...**





# 7 - MUSIKSCHULE AKTUELL

## Was gibt es denn so aus der Musikschule zu berichten?

Im August kam zur Feier der 100 Schüler ein riesen Zeitungsbericht zu unserer Musikschule im GEA. Ein Monat später ist der schon wieder zahlenmäßig überholt. Inzwischen gehen über 120 Schüler jede Woche zu uns in den Instrumentalunterricht.



## Was bedeutet das denn genau in Zahlen?

- 124 SchülerInnen
- 15 Klarinetten, 16 Querflöten, 11 Schlagzeuger, 14 Trompeten/Flügelhörner, 9 Saxophone, 5 Waldhörner, 5 Tenorhörner, 4 Posaunen, 1 Tuba + 44 Flötis
- 9 LehrerInnen
- 3720 Min. Unterricht/Woche
- 43 Leihinstrumente
- 81 Schüler haben ein eigenes Instrument



DIENSTAG, 20. AUGUST 2024 – REUTLINGER GENERAL-ANZEIGER

Unterricht – Vor einigen Jahren waren gerade mal fünf Schüler an der Musikschule in Wannweil, jetzt sind es über 100

## Klänge in Kinderhänden

WANNWEIL. Wer an einem ganz normalen Dienstag die unterste Etage der Eisenbahnstraße 5 in Wannweil betritt, der merkt sofort: Hier liegt Musik in der Luft. Aus jedem Raum schwirren Töne, von allen Seiten kann man Melodien, Tonleitern oder Rhythmusübungen hören. Den ganzen Nachmittag herrscht ein Kommen und Gehen von Musikschülern unterschiedlichen Alters und es ist ein gutes Miteinander.

Im größten Raum, dem eigentlichen Proberaum des Orchesters, steht Renee Goudswaard umringt von mehreren Grundschulkindern, die fröhlich in ihre Blockflöten pusten. »So war es nicht immer, dass hier so viel los ist«, lacht die Musikschulleitung und Blockflötenlehrerin. Noch vor einigen Jahren waren gerade mal fünf Schüler an der Musikschule und deshalb stand sie kurz vor dem Aus, so wie der gesamte Musikverein eine Neuorientierung brauchte. »Es war klar, dass das so nicht weiter gehen konnte«, erklärt sie, nachdem sie ihre Flöten, wie sie sie liebt nennt, nach Hause entlassen hat.

»Ein Instrument zu lernen, ist wie ein Geschenk fürs Leben«

Jetzt hat die Musikschule über 100 Schüler und sogar mehr Lehrer als es 2017 Schüler an der Musikschule gab – Tendenz steigend. Es wird nicht nur Blockflöte unterrichtet, auch Klarinette, Saxofon, Schlagwerk, Waldhorn, Posaune, Flügelhorn, Tenorhorn und Querflöte. Ein noch recht junger Schüler lernt sogar Tuba und ist regelrecht verliebt in sein großes Instrument, was er nicht mal alleine tragen kann.

Diese beeindruckende Entwicklung von fünf auf über 100 Schülern ist das Ergebnis von systematischer Jugendarbeit, erklärt die Musikschulleiterin. Von unzähligen Besuchen in den ortsnahen Kindergärten zum Blockflötenvorspielen, der Suche nach qualifizierten



Renee Goudswaard, Blockflötenlehrerin beim Musikverein Wannweil.



Die Zukunft und die Gegenwart des Wannweiler Musikvereins auf der Bühne.

FOTOS: VEREN

Lehrern und den jährlichen Besuchen der jeweiligen Drittklässler zum Instrumentenschnuppern. »Das ist immer ein ganz besonderer Tag und für viele Kinder das erste Mal, dass sie überhaupt ein Blasinstrument in der Hand beziehungsweise am Mund haben.«

Tatsächlich ist es für Frau Goudswaard immer ein nahezu magisches Moment, wenn Musiker und Instrument zusammenfinden: »Das ist manchmal wie im Film, es macht »Klick« und man weiß einfach: Jetzt haben wir ein Duo gefunden, das zusammen gehört.« Es ist das Instrument, was besonders gut in der Hand liegt oder der Ton, der einfach sofort da ist oder außergewöhnlich gut klingt. Wie bei dem kleinen Tubisten, der mittlerweile nicht nur eine eigene Tuba hat, sondern auch weiße Stoffhandschuhe beim Spielen trägt, damit sein Instrument ja keinen Schaden nimmt.

Aber nicht nur die Jugend blüht im Musikverein Wannweil auf, auch das Stammorchester ist den neuen Weg mitgegangen und hat wieder zu einer größeren Besetzung zurückgefunden. Es spielt in der Sommersaison auf zahlreichen Festen, richtet übers Jahr mehrere Veranstaltungen aus wie im September das Schlachtfest oder gerade erst im Juli das Roséfest und vertritt die Gemeinde Wannweil beim Festganzumzug auf dem Cannstatter Wasen. Einige Ex-Flötis sind mittlerweile zu festen Mitgliedern im Stamm-

orchester herangewachsen. »Unsere Jugend ist die Zukunft des Vereins und darum haben wir die Kinder und Jugendlichen dieses Jahr mit einem besonderen Highlight gefeiert: Mit einem Open-Air-Konzert mit Feuerwerk mitten im Ort«, berichtet Vorstand und Dirigent Martin Rein sichtlich stolz. Er schaut nach seinem Feierabend noch im Musikerheim vorbei und gilt zusammen mit Renee Goudswaard als neuer Gestalter des Vereins. Für beide ist wichtig, dass der Musikverein nicht nur ein Ort fürs Musizieren ist, sondern auch gelebte Gemeinschaft.

Flötis da ist. »Manchmal kommen wir gar nicht so viel zum Flöten, weil gerade etwas anders besprochen werden muss, was die kleinen Herzen bewegt.« Auch dafür ist mal Zeit da und danach wird dann wieder kräftig in die Flöten gepustet. Und wer erfolgreich die Flöte zum Klingen bringt, der wird dann beim Instrumentenschnuppern sicher auch sein perfektes Instrument finden. (eg/GEA)

### KONTAKT UND TERMINE

Wer Interesse am Unterricht oder Unterrichten hat, wendet sich an Renee Goudswaard.

jugendleitung@musikverein-wannweil.de

Wer bei den offenen Proben teilnehmen will, an einer Kooperation interessiert ist oder den Musikverein buchen will, kontaktiert den Vorsitzenden Martin Rein.

vorstand@musikverein-wannweil.de

Nächsten Termine:  
 9. September: Beginn des neuen Schuljahres an der Musikschule mit einer offenen Probe des Stammorchesters (ab 19.30 Uhr).  
 14./15. September: Auftritt beim Schlachtfest.  
 19. September: Teilnahme beim Umzug auf dem Cannstatter Wasen.  
 7. Dezember: Weihnachtskonzert.

»Manchmal kommen wir gar nicht so viel zum Flöten«

»Ein Instrument zu lernen, ist wie ein Geschenk fürs Leben«, sagt Martin Rein, »aber erst beim gemeinsamen Musizieren zeigt sich, wie viel mehr es als Töne hervorbringen ist. Wir sind nicht einfach nur ein Haufen Musiker. Wir sind Freunde, Kameraden und einfach ein tolles Team – und das durchweg über alle Generationen.« Goudswaard bestätigt, dass das Gemeinschaftsgefühl auch schon bei den



# UND ZUM SCHLUSS MÖCHTEN WIR SAGEN

Ob wir ..

- gemeinsam Achterbahn fahren,
- Bücher verkaufen,
- Proben,
- Konzerte ausrichten,
- Tische abräumen
- oder nach einem langen Tag abbauen und aufräumen

... ist völlig egal, denn mit euch gemeinsam macht es einfach mega Spaß!

Genau das bedeutet der Buchstabe V im MV.  
Ihr könnt stolz auf euch sein!



Wir wachsen wie verrückt, die Orchester ändern sich, ihr werdet immer älter und eure Bedürfnisse ändern sich.

Wichtig ist uns dabei, dass wir immer offen zueinander sind. Wenn euch etwas stören sollte oder ihr Wünsche habt, Sorgen oder ihr einfach was tolles mit uns teilen wollt: *Wir sind da, wir sind euer Verein, wir hören euch und freuen uns auf alles was kommt!*

Liebe Grüße und bis zum nächsten Mal,

Eure Jugendleitung

